

André Sacha
13, Rue Langenfeld
L-7731 Colmar-Berg

Centre QT
52, Rue Pierre Hamer
L- 4737 Pétange

Colmar-Berg, den 20. Januar 2022

Betreff: Rücktritt von allen Posten in der FLQ

Sehr geehrte Mitglieder des Verwaltungsrats, der Sportkommission, liebe Vereinsverantwortliche,

das neue Jahr hat begonnen und ich wünsche euch allen nachträglich alles Gutes, viel Glück und Gesundheit.

Dieses Jahr sollte ein besonderes Jahr werden, das Jubiläum der FLQ sollte gebührend gefeiert werden und die Weltmeisterschaft sollten in Luxemburg stattfinden. Dies sollte ein Höhepunkt werden, der nun leider aus bekannten Gründen nicht mehr stattfinden wird. Zudem wurde ja schon im Vorfeld angekündigt, dass nach diesem Turnier wesentliche Veränderungen im Bereich Sport stattfinden sollen mit dem angekündigten Rücktritt der Trainer Jemp Schnorbus und Bargagna Alberto, nach sehr erfolgreichen Jahren des Engagements.

Dieser eingeleitete und angekündigte Umbruch bedarf neuer Energie, neuer Impulse und aus meiner Sicht auch neuen Persönlichkeiten in der Führung im Bereich Sport, die diesen Umbruch gestalten und die sich ihre Prioritäten und ihre Ziele setzen können für die weitere Zukunft. Deswegen trete ich heute von meinem Posten als Präsident der Sektion Sport zurück um den Weg zu ebnen diesen Umbruch zu gestalten. Ein Umbruch braucht immer eine gewisse Zeit und Vorarbeit und nun kann diese konstruktiv genutzt werden, damit Verantwortliche alles in Ruhe vorbereiten können. Aus persönlicher Sicht sehe ich mich momentan nicht in der Lage diesen Umbruch aus voller Überzeugung und mit vollem Engagement mitzugestalten. Veränderungen in gewissen Engagements hatten in manchen Punkten eine Steigerung der Verantwortung zur Folge, was mir die Ausübung des Amtes als Sportpräsident organisatorisch nicht immer einfach gemacht hat. Neben dem Bereich Sport lege ich auch meine Ämter als Vertreter beim COSL, als Mitglied der Finanzkommission und als Präsident der Statutenkommission nieder.

Mit Freude blicke ich auf die vergangenen Jahre zurück und den Weg, den wir gemeinsam gegangen sind. Die Weltmeisterschaften in Langenfeld werden mir stets in positiver Erinnerung bleiben und ich bedanke mich bei allen aktiven Sportlern und Sportlerinnen für ihre Disziplin und ihr Engagement. Ich bedanke mich auch bei den Vereinen für ihre stets positive und konstruktive Zusammenarbeit, besonders während der letzten Jahre, die uns vor viele neue Herausforderungen gestellt haben.

Es ist auch keineswegs der Fall, dass ich dem Kegelsport nicht erhalten bleibe. Mein Amt als Jugendwart in der NBS werde ich weiterhin aus Überzeugung ausführen und ich freue mich dort auf eine weitere konstruktive Zusammenarbeit im Präsidium und mit den Ländern.

Ich denke, dass nun genügend Zeit bleibt meinen Nachfolger zu bestimmen und dass dieser ordnungsgemäß auf der nächsten Generalversammlung der TKS gewählt werden kann.

Den Sportlern wünsche ich eine verletzungsfreie Vorbereitung auf die WM in Trier und ich wünsche ihnen, dass sie den Titel-Hattrick schaffen.

Ich wünsche der gesamten Kegelfamilie weiterhin „Gutt Holz“ und wünsche allen Beteiligten ein glückliches Händchen in der Zukunftsgestaltung.

Mit den besten Grüßen


ANDRE Sacha